

KKV „UNGER UNS“ eröffneten Session in Sauna-Saal des Senats Hotel



-nj- **Möglicherweise** feierten die Jecken zusammen mit dem KKV „UNGER UNS“ letztmalig in Kölns 11.-im-11.-Sauna, dem Senats Hotel, da das gesamte Carrée für Neubauten einem Abriß zu Opfer fallen soll. Gerne möchte die Gesellschaft um Präsident Udo Beyers, auch weiterhin hier das närrische Programm zum Start in die schönsten Wochen des Jahres abspielen, da man sich hier wie zu Hause fühlt und zudem zwischen Dom und Heumarkt liegt, wo gerade am 11. im 11., wie auch zwischen Weiberfastnacht und Rosenmontag das umtriebige Veedel der Domstadt ist.



Auch heute war der Saal wieder vollgespickt mit Jecken, die in ihrer Heimatstadt die Eröffnung der „fünften Jahreszeit“ feiern wollten, oder den Weg in die Domstadt gefunden hatten. So zwei Gruppen von begeisterten Jecken, die aus dem rheinland-pfälzischen Maximilansau und aus Bergdorf-Pömben bei Bad Drieburg mit insgesamt 99 Personen angereist waren. Aber auch zahlreiche Präsidenten und sonstige honorige Köpfe des Kölschen Fastelovends gaben sich bei „UNGER UNS“ ihr Stelldichein und kamen nur für kurze Zeit ins Senats Hotel, um beim Streifzug durch die Säle und Open-Air-Veranstaltungen zugunsten des Benefiz des KKV für den Zentral Dombau Verein zu Köln ihren Teil hinzuzugeben.

Auf jeden Fall, war der Sessionsstart für den KKV „UNGER UNS“ in diesem Jahr etwas ganz besonderes, da man hier und heute die bevorstehende Jubiläumssession zum 70. Geburtstag eröffnete, und neben den zahlreichen Jecken im Saal auf der Bühne nach dem Opening durch Udo Beyers die „Altreucher“, „Domstürmer“, „De Köbbese“, „Kasalla“, „Klüngelköpp“ und „Booroe“, wie auch das designierte Kölner Dreigestirn, das Tanzcorps der KG Urbacher Räuber, die „Kalauer und zum Finale „Kommando 3“ begrüßen konnte. Ingrid Vogt brachte als Pressesprecherin die Stimmung mit einem Satz auf den Nenner „Es wurde getanzt und geschunkelt, gesungen und jebützt und die Sauna-Temperatur im Saal war dann ganz schnell vergessen.“

Quelle (Text und Fotos): © 2017 Niklas Jäckel/typischkölsch.de

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

**Mehr von [typischkölsch.de](http://typischkoelsch.de) unter <http://typischkoelsch.cologne/>
und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!**